

Wildunfall auf BAB27: Fahrzeug schwer beschädigt, Familie bleibt unversehrt!

Auf der BAB27 kam es zu einem Wildunfall, als ein PKW mit einem Reh kollidierte. Fahrer und Insassen blieben unverletzt.



Hagen im Bremischen, Deutschland - In der Nacht zum 12. Mai 2025, kurz nach Mitternacht, kam es auf der BAB27 bei Hagen im Bremischen zu einem dramatischen Wildunfall. Ein 20-jähriger Bremerhavener Fahrer raste in ein Reh, das die Autobahn querte. Der Aufprall war so heftig, dass sein Fahrzeug unbrauchbar wurde - ein geschätzter Schaden von 7.000 Euro!

An Bord waren auch eine 18-jährige Beifahrerin und ihr kleiner Säugling, die vorsorglich ins Krankenhaus gebracht wurden. Glücklicherweise blieben alle drei unverletzt. Tragisch dabei: Das Reh überlebte den Unfall nicht. Das Auto musste von einem Abschleppdienst geborgen werden.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Hagen im Bremischen, Deutschland
Schaden in €	7000

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)